

Antrag des Ortsbeirates Idstein-Heftrich (FWH 001.2020) für eine Überdachung/Unterstellmöglichkeit mit Sitzgelegenheit an der Bushaltestelle im Tennweg

Die Überprüfung der Örtlichkeit hat ergeben, dass die Aufstellung einer Wartehalle mit Sitzgelegenheit in Fahrtrichtung Waldems-Esch (Höhe Hausnummer 12) grundsätzlich möglich ist. Eine Anhebung des Bürgersteiges zur Errichtung einer barrierefreien Bushaltestelle ist in diesem Bereich allerdings nicht realisierbar. Gemäß den Vorgaben zur Errichtung von barrierefreien Bushaltestellen ist die hierfür erforderliche Breite der Wartefläche (Gehweg) und insbesondere die Busbordlänge (mind. 9 m lt. Leitfaden HessenMobil zzgl. Anpassung an die Bestandshöhen des Bürgersteigs) aufgrund des zu geringen Abstandes zwischen den Hofeinfahrten der Häuser 10 und 12 nicht gegeben. Vor diesem Hintergrund und der fehlenden Breite der Wartefläche kann ein normgerechter und somit förderfähiger Bushaltestellen-Ausbau für diese Haltestelle an diesem Standort unter den aktuellen Rahmenbedingungen nicht umgesetzt werden. Der Bau einer Wartehalle ohne weitergehende Anpassungen der Bushaltestelle ist jedoch auf dieser Seite des Tennwegs grundsätzlich möglich.

Für den Bau einer Wartehalle an dieser Bushaltestelle muss die bestehende öffentliche Verkehrsparzelle nach hinten in die unbefestigte Nebenfläche (Hanglage) verbreitert werden, um eine hinreichende Durchgangsbreite auf dem bestehenden Gehweg zu gewährleisten. Die Kosten für eine Wartehalle belaufen sich auf ca. 20.000,00 € inkl. Tiefbau zzgl. 10% der Summe für unvorhersehbare Kosten sowie evtl. Planungskosten.

Grundsätzlich hat der ganzheitliche barrierefreie Ausbau von Bushaltestellen Vorrang vor der Errichtung von Buswartehallen ohne weitergehende Maßnahmen. Aufgrund der Bedeutung der angeführten Bushaltestelle für den Stadtteil Heftrich wird die beantragte Maßnahme jedoch von der Stadtverwaltung befürwortet. Das Bau- und Planungsamt sowie das Ordnungsamt werden im Zusammenhang mit den nächsten Maßnahmen zum Bushaltestellenausbau in Idstein versuchen, diese Maßnahme (ggf. schon 2021, spätestens 2022) einzubinden und aus den im Haushalt zur Verfügung stehenden Mitteln des Produktes 12.547.01 „Öffentlicher Personennahverkehr“ umzusetzen.

Parallel hierzu ist es angezeigt, bezüglich des Haltestellenausbaus in der Ortsdurchfahrt von Heftrich den Austausch mit Hessen Mobil zu suchen. Die grundhafte Erneuerung der Ortsdurchfahrt von Heftrich wurde in die Fortschreibung der Sanierungsoffensive des Landes Hessen 2020 – 2025 aufgenommen. Der Stadt Idstein liegt allerdings noch keine Rückmeldung zum geplanten Umsetzungszeitraum vor. Im Zusammenhang mit der geplanten grundhaften Sanierung der Ortsdurchfahrt Heftrich sollte von Seiten der Stadt Idstein auch die Umgestaltung der Nebenanlagen einschließlich der Bushaltestellen aufgegriffen werden.



W. I. Z.